

## Alpaka „Shrek“ (Vicugna pacos)

### Persönliches:

Seit April 2012 lebt „Shrek“ mit seinen Partnerinnen „Nakoma“ und „Dolores“ im Naturschutz-Tierpark Görlitz. Wie „Nakoma“ stammt „Shrek“ auch aus dem Tiergarten Nürnberg wo er am 18.07.2011 geboren wurde. „Shrek“ fühlt sich am wohlsten in Gemeinschaft mit seinen Mädels und ist nicht gerne alleine.



### Therapie mit Wuschelköpfen

Mit ihren Wuschelköpfen und großen Augen haben die aus den Anden stammenden Tiere weltweit die Herzen der Menschen erobert. Die friedfertigen Tiere wirken beruhigend und werden in der tiergestützten Therapie eingesetzt. Daneben ist ihre Wolle von ausgewählter Qualität. Nicht umsonst nannten die Inkas diese „das Vlies der Götter“. Die Domestikation der Alpakas wie auch der Lamas setzte schon um 3000 v. Chr. ein. Die Stammform des Alpakas ist das südamerikanische Vikunja.

<b>Kategorie:</b>	Säugetiere
<b>Stammart:</b>	Guanako oder Vikunja, vor 6000 Jahren
<b>Gewicht:</b>	♂ 60-80 kg, ♀ 55 kg
<b>Geschlechtsreife:</b>	1-2 Jahre
<b>Tragezeit:</b>	12 Monate; es werden in der Regel ein Junges, ausnahmsweise auch Zwillinge geboren
<b>Nahrung:</b>	Gräser, Kräuter, Laub
<b>Leistung:</b>	♂ 5-6 kg, ♀ 3-4 kg Wolle/Jahr, feine Wollqualität; 1 Jungtier/Jahr, robust, anpassungsfähig, anspruchslos
<b>Lebensweise:</b>	Alpakas sind soziale Tiere und fühlen sich in Gruppen am wohlsten
<b>Verbreitung:</b>	Südamerika (Chile, Bolivien, Peru)
<b>Gefährdung:</b>	nicht bedroht